

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulen, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und
Wohnungswesen in der Gemeindeverwaltung, Ribnitzer Str. 21, 18181 Graal-Müritz
am 18.04.2024

Beginn:	18.30 Uhr	Ende: 19.45 Uhr
Anwesend:	SE Herr Lehmann GV Frau Fischer SE Frau Burmeister SE Herr Kay Kröppelien GV Frau Lübke GV Herr Witt GV Herr Steiner-McCall	Vorsitzender
Entschuldigt:	keiner	
Gäste:	2	
von der Verwaltung:	Frau Dr. Chelvier Frau Köhler	Bürgermeisterin Protokollantin

TOP 1

Herr Lehmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 7 anwesend.

Die Unterlagen sind allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.

Die Tagesordnung wird in Punkt 2 um die Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 18.01.2024 und im Punkt 8 um die Genehmigung des geschlossenen Teils des Protokolls vom 18.01.2024 ergänzt.

Die nachfolgende Tagesordnung nebst Ergänzung wird **einstimmig** angenommen.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 15.02.2024
- 2.1. *Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 18.01.2024*
3. Die Jugendarbeit in unserer Gemeinde
- 3.1. Information zur Betreuungssituation im Jugendclub durch den JSW
4. Information über die Sitzung AG Sozialpartner vom 13.03.2024
5. Beschlussfassung zu Projektförderungsanträgen Anlagen
- 5.1. Antrag des JSW auf Projektförderung „Ferienspiele Graal-Müritz, Sommer 2024“ in Höhe von 400,00 EUR
- 5.2. Antrag des JSW auf Projektförderung „generationsübergreifende Familienfreizeit beim Zentrum Ueckermünde“ in Höhe von 500,00 EUR

- 5.3. Antrag auf Verbleib der Mittel zur Ausrüstung des Jugendclubs in Höhe von 2.119,41 EUR aus dem Jahr 2023 für das Jahr 2024
- 5.4. Antrag der Stiftung Graal-Müritz e. V. auf Zuschuss für die Seniorenweihnachtsfeier 2024 in Höhe von 800,00 EUR sowie den Verbleib der Mittel aus 2023 in Höhe von 544,06 EUR
- 5.5. Antrag der evangelischen Kirchengemeinde auf Projektförderung der Theatergruppe in Höhe von 300,00 EUR Zuschuss 2024 an den ASB Regionalverband Warnow Trebeltal e. V. zur Betreuung einer Seniorenbegegnungsstätte Anlagen
- 6. Zuschuss 2024 an den ASB Regionalverband Warnow Trebeltal e. V. zur Betreuung einer Seniorenbegegnungsstätte Anlagen
- 7. Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder

Geschlossener Teil:

- 8. Genehmigung des geschlossenen Teils des Protokolls vom 15.02.2024
- 8.1. *Genehmigung des geschlossenen Teils des Protokolls vom 18.01.2024*
- 9. Sonstige Mitteilungen und Anfragen

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 15.02.2024

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 15.02.2024 wird mit **4 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** angenommen.

(SA v. 18.04.24, TOP 2)

TOP 2.1. Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 18.01.2024

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 18.01.2024 wird mit **4 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** angenommen.

(SA v. 18.04.24, TOP 2.1.)

3.1. Information zur Betreuungssituation im Jugendclub durch den JSW

Herr Lehrke

Das Arbeitsverhältnis mit dem Jugendsozialarbeiter endet zum 30.04.2024 im Rahmen der Probezeit. Herr Lehrke bittet um Verständnis, dass wegen Persönlichkeitsrechten und aus Datenschutzgründen dazu keine weiteren inhaltlichen Ausführungen erfolgen können; insbesondere auch bzgl. der Kündigungsgründe. Er informiert lediglich darüber, dass es sich um arbeitsvertragliche Gründe handelt, die selbstverständlich mit dem Stelleninhaber besprochen wurden. In den Abläufen der Vertragsbeendigung war eigentlich eine andere Handhabung geplant.

Der derzeitige Zustand hat den JSW veranlasst über die Gesamtsituation der Kinder- und Jugendarbeit nachzudenken und zu besprechen. Diese Stelle ist die einzige Jugendsozialarbeiterstelle im Profil des Trägers. Das JSW überlegt einen Neuanfang zu ermöglichen, denn es gibt Träger die an mehreren Standorten Jugend- und Sozialarbeit anbieten. Herr Lehrke erklärt, dass sich die Gesellschaft entschieden hat, die Trägerschaft der offenen Kinder- und Jugendsozialarbeit zum 30.04.2024 zu beenden. Diese Aufgabe nimmt das JSW seit vielen Jahren hier in Graal-Müritz wahr und die Entscheidung fiel nicht leicht.

Die Sicherheit in den Räumlichkeiten des Jugendtreffs ist hergestellt worden.

Die Schlüsselübergabe seitens des ehemaligen Jugendsozialarbeiters ist bereits erfolgt und es wird noch eine Endreinigung vorgenommen, damit die Räumlichkeiten in einem sauberen Zustand an die Gemeinde übergeben werden können.

Die noch offenen Gelder, welche seitens der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden, werden ordnungsgemäß abgerechnet. Herr Lehrke informiert weiterhin, dass er in der nächsten Gemeindevertretersitzung einen kurzen Sachstandsbericht geben wird.

Bereits jetzt versucht er über das Netzwerk der freien Träger das Freiwerden dieser Aufgabe in Graal-Müritz zu informieren.

Frau Fischer

Bedankt sich bei Herrn Lehrke für die fünfjährige gute Tätigkeit.

Sie gibt zu bedenken, dass der nächste Sozialausschuss (nach der Kommunalwahl) nicht bei „Null“ anfängt, sondern eine Grundlage geschaffen wurde, auf welche er aufbauen kann, um den Jugendtreff wieder eröffnen und fortführen zu können.

Herr Steiner-McCall

Bekundet seinen Unmut darüber, dass keine Kündigungsgründe genannt werden und auch nicht die über die Gründe des Rückzugs des Trägers aus dem Ort konkret informiert wird.

Frau Lübke

Schließt sich den Aussagen von Herrn Steiner-McCall an und bittet um Aufklärung.

Herr Lehmann

Berichtet, dass er Herrn Lehrke aus seiner beruflichen Laufbahn sehr lange kennt und bittet um Verständnis, dass Herr Lehrke die rechtlichen Rahmenbedingungen einhalten muss und keine Kündigungsgründe konkret benennen kann.

Frau Dr. Chelvier

Bekundet Verständnis für die Entscheidung des Trägers JSW, bedankt sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit für Kinder und Jugendliche in Graal-Müritz.

Bittet um schriftliche Bestätigung der Kündigung des Trägers, um über den Landkreis als öffentlicher Träger der Kinder- und Jugendarbeit schnellst möglichst einen neuen Träger suchen zu können.

Sie bedauert, dass der Jugendtreff nun für längere Zeit nicht öffnen wird.

Sie bittet Herrn Lehrke, auch in der nächsten Gemeindevertretersitzung die Gemeindevertreter über den aktuellen Stand zu informieren.

(SA v. 18.04.24, TOP 3)

TOP 4 Information über die Sitzung AG Sozialpartner vom 13.03.2024

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Lehmann

Spendenstand zum 1.1.2024 beträgt 13.858,28 EUR. Das Spendenaufkommen wird weniger.

Für das Projekt Kinder- und Jugendcampus wurden Planungsleistungen für die Grundschule und Hort beauftragt.

Der ASB konnte Bastelarbeiten sowie Theatervorstellungen mit den Senioren durchführen und wird zukünftig auch Projekte mit den Kindern starten. Der ASB plant mit der TUK Veranstaltungen, wie gewohnt, gemeinsam mit den ukrainischen Gästen. Jeden Donnerstag findet Tischtennis und Dartspielen mit Gruppen von je fünf Personen (derzeit) statt. Für integrative Maßnahmen hat der ASB in den letzten

Monaten 3.000,00 EUR ausgegeben. Diese sind zu hoch und es muss überlegt werden, wie das zukünftig gestaltet werden kann.

Für Freizeitaktivitäten der Kirche gibt es noch freie Kapazitäten. Der Kinderkreuzweg wird wieder gestaltet. Alle Pfarreien müssen ein Immobilienkonzept erstellen. Die Immobilie der Kirche im Ort gehört zum Bistum und dieses hat das Objekt als kirchliches Objekt anerkannt. In 01/2025 wird weiter das kirchliche Gebäude saniert. Das Jugendhaus in Teterow steht nicht mehr als solches zur Verfügung, so dass geplant ist, den Glockenturm nach Graal-Müritz zu holen. Die Glocke ist nicht groß. Das Läuten würde auf wenige Zeiten eingeschränkt, z. B. sonntags 9 Uhr. Das 20-jähriges Chorjubiläum findet in 05/2024 statt. Der Kirche fehlen Gruppenräume (Räumlichkeiten für größere Gruppen). Aus personellen Gründen gibt es derzeit keinen Religionsunterricht im Ort. Geplant ist dieses Jahr ein gemeinsamer Musikabend, möglichst an der Strandmuschel. Es wurde bemängelt, dass die Räumlichkeiten im Bräsig Treff, in welchen u.a. auch Sportveranstaltungen für Senioren stattfinden, bauliche Mängel aufweisen.

Frau Dr. Chelvier

Über die Stiftung wird ein Förderprojekt initiiert, welches den Ort besser vernetzen und auch eine Plattform für alle Vereine und Angebote im Ort schaffen soll. Die AG Sozialpartner wird auch zukünftig fortgeführt.

(SA v. 18.04.2024, TOP 4)

TOP 5 Beschlussfassung zu Projektförderungsanträgen

5.1. Antrag des JSW auf Projektförderung „Ferienspiele Graal-Müritz, Sommer 2024“ in Höhe von 400,00 EUR

Herr Lehrke nimmt den Antrag aufgrund der unter TOP 3.1. genannten Gründen zurück.

(SA v. 18.04.2024, TOP 5.1.)

5.2. Antrag des JSW auf Projektförderung „generationsübergreifende Familienfreizeit beim Zentrum Ueckermünde“ in Höhe von 500,00 EUR

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen beschließt: Dem Antrag des JSW auf Projektförderung in Höhe von 500,00 EUR für das Projekt „generationsübergreifende Familienfreizeit beim Zentrum Ueckermünde“ wird zugestimmt.

Herr Lehrke erläutert die Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

(SA v. 18.04.2024, TOP 5.2.)

5.3. Antrag auf Verbleib der Mittel zur Ausrüstung des Jugendclubs in Höhe von 2.119,41 EUR aus dem Jahr 2023 für das Jahr 2024

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen beschließt: Dem Antrag auf Verbleib der Mittel zur Ausrüstung des Jugendclubs in Höhe von 2.119,41 EUR aus dem Jahr 2023 für das Jahr 2024 wird zugestimmt.

Herr Lehrke versichert, dass die bereits ausgekehrten Gelder zurück übertragen werden, nach Verrechnung der tatsächlichen Ausgaben. Die Summe könnte eine andere Höhe haben, als dargestellt, aber dies wird durch entsprechende Belege nachgewiesen.

(SA v. 18.04.2024, TOP 5.3.)

5.4. Antrag der Stiftung Graal-Müritz e. V. auf Zuschuss für die Seniorenweihnachtsfeier 2024 in Höhe von 800,00 EUR sowie den Verbleib der Mittel aus dem Jahr 2023 in Höhe von 544,06 EUR

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Griese erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen beschließt: Dem Antrag der Stiftung Graal-Müritz e. V. auf Zuschuss für die Seniorenweihnachtsfeier 2024 in Höhe von 800,00 EUR sowie den Verbleib der Mittel aus 2023 in Höhe von 544,06 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

(SA v. 18.04.2024, TOP 5.4.)

5.5. Antrag der evangelischen Kirchgemeinde auf Projektförderung der Theatergruppe in Höhe von 300,00 EUR

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen beschließt: Dem Antrag der evangelischen Kirchgemeinde auf Projektförderung der Theatergruppe in Höhe von 300,00 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 0

(SA v. 18.04.2024, TOP 5.5.)

TOP 6 Zuschuss 2024 an den ASB Regionalverband Warnow Trebeltal e. V. zur Betreibung einer SeniorenbegegnungsstätteHerr Lehmann

Erklärt die Vorlage und informiert darüber, dass die Kalkulation in der Vergangenheit sehr spät erfolgte seitens des ASB, so dass diese in der Planung keine Berücksichtigung mehr finden konnte.

Frau Dr. Chelvier

Erklärt, dass die Gemeinde vorsorglich 35 T€ kalkuliert und eingeplant hat. Seitens des ASB wurden – nach dem die Gemeinde bereits die Kalkulation und auch Planung erstellt hatte – ein Antrag auf Planung von 38 T€ gestellt.

Frau Burmeister

Kann die Kostenhöhe des Schuppens nicht nachvollziehen.

Frau Fischer

Schlägt vor, dass eine Tiefenprüfung seitens des Landesprüfungsausschusses hinsichtlich des gewährten Zuschusses und den dazugehörigen Nachweisen erfolgen sollte.

Herr Griese

Schließt sich den Ausführungen von Frau Fischer an und sieht ebenfalls Handlungsbedarf.

Herr Kröppelien

Bittet um Erklärung, aus welchen Gründen in der Empfehlung der Vorlage ein Betrag in Höhe von 35 T€ enthalten ist und in der Erklärung der Vorlage 32 T€ aufgeführt wurden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen empfiehlt, für das Jahr 2024 gemäß Haushaltsplan den Zuschuss auf 35 T€ festzulegen. Die Verwendung ist nachzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 4

(SA v. 18.04.2024, TOP 6)

TOP 7 Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder

Keine

(SA v. 18.04.2024, TOP 7)

S. Lehmann
Vorsitzender

N. Köhler
Protokollantin